

In unserem Verein gelten folgende

DOJO-SITTEN:

Oberstes Gebot im Dojo:

Jede Übungsstunde beginnt und endet mit Respekt vor den Dojo-Sitten !

Alle Judoka erscheinen **regelmäßig, pünktlich**, sauber und mit vollständigem und sauberem Judogi zum Training. Finger- und Fußnägel sind kurz geschnitten. Lange Haare sind zusammengebunden.

Zum Training dürfen keine Wertgegenstände und größere Geldbeträge mitgebracht werden. Uhren, Ringe und Ohrringe sind vor dem Betreten der Matte abzulegen.

Auf dem Weg von oder zur Umkleidekabine sind **Socken** zu tragen. Auf die Matte geht man barfuß.

Beim Betreten oder Verlassen der Matte verneigt man sich kurz in Richtung zur Matte.
Alle Judoka müssen sich beim Mattenauf- und -abbau beteiligen!!!

Beim An- und Abgrüßen stehen die Schüler nach Kyu-Graden. Bei gleichen Kyu-Graden entscheidet die Körpergröße.

Wenn ein Judoka zu spät kommt, muß er sich beim Übungsleiter anmelden. Er darf ohne die Erlaubnis des Übungsleiters die Matte nicht betreten oder verlassen.

Während des gesamten Trainings dürfen die Schüler nicht mit lauter Stimme sprechen. Schreien, schimpfen und meckern wird nicht toleriert.

Wenn der Übungsleiter spricht, schweigen die Schüler.

Auf der Judomatte wird mit **jedem** Partner trainiert. Man fordert seinen Partner durch eine Verbeugung auf. Er darf sich nicht verweigern. Nach der Übung verbeugen sich beide wieder zueinander.

Alle Judoka verhalten sich nach dem moralischen Prinzip Jigoro Kanos:

"Durch gegenseitiges Helfen zum beiderseitigen Wohlergehen !!!"

Von jedem Judoka wird Kameradschaft und Teamgeist erwartet.

Gäste und Zuschauer werden gebeten, sich ruhig zu verhalten.

Auskünfte werden nach dem Training erteilt.

Das TVW-Judoteam